

vermitteln und den Stolz darauf zu entwickeln, Angehöriger des MfS zu sein, eines Organs der Diktatur des Proletariats, das vom Volk verehrt und vom Feind gehaßt wird,

3. solche Einstellungen bei tätigen und zukünftigen Kadern des MfS weiter ausprägen bzw. zu entwickeln, die sich darin ausdrücken, den Dienst im MfS nicht schlechthin als eine übliche - wenn auch gut bezahlte - Berufsausübung, sondern als eine Berufung durch die Partei der Arbeiterklasse zu betrachten, der man täglich aufs Neue gerecht werden muß,

4. das Feindbild der Angehörigen des MfS allgemein (in Hinsicht auf die Aggressivität, Menschenfeindlichkeit und Gefährlichkeit des Imperialismus und seiner Geheimdienste) und spezifisch - entsprechend der Tätigkeit und Aufgaben des einzelnen Angehörigen - durch Vermittlung konkreter Kenntnisse über Ziele, Absichten und Methoden des Gegners weiter ausprägen und

5. die Erziehung zur Einhaltung von Konspiration, Geheimhaltung und revolutionärer Wachsamkeit weiter zu verstärken und Verhaltensnormen bei tatsächlichen oder vermuteten Angriffen der imperialistischen Geheimdienste bei Angehörigen des MfS und ihren Familienangehörigen zu entwickeln und sie insgesamt zur Wahrnehmung ihrer Verantwortung für die Erhöhung der eigenen Sicherheit und der Sicherheit des MfS sowohl im Dienst- als auch Familien- und Freizeitbereich zu befähigen. Die unabänderliche Zielstellung muß es sein, jeden einzelnen Angehörigen des MfS politisch-ideologisch und politisch-moralisch unangreifbar für den Gegner zu machen und damit die innere Sicherheit des MfS absolut zu gewährleisten.

### **Mißbrauch der Kirchen**

→ Kirchen, Mißbrauch der